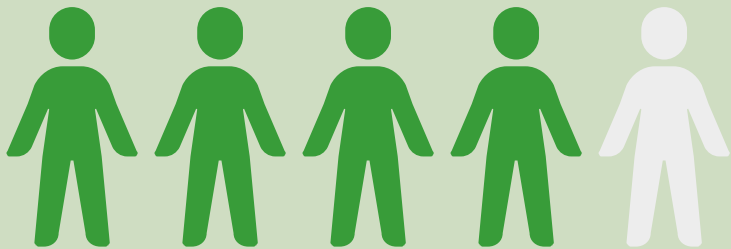




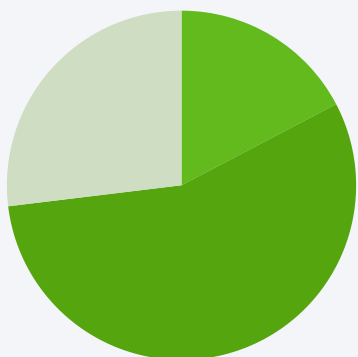
Umfrageergebnisse

DEUTSCHLAND

4 von 5



80 % der Befragten (Q2) verfügen über mehr als 10 Jahre Erfahrung im Kraftstoffeinzehandel. Die Mehrheit davon sind Großbetreiber mit mehr als 10 Tankstellen, die sich vorwiegend in ländlichen Gebieten befinden.

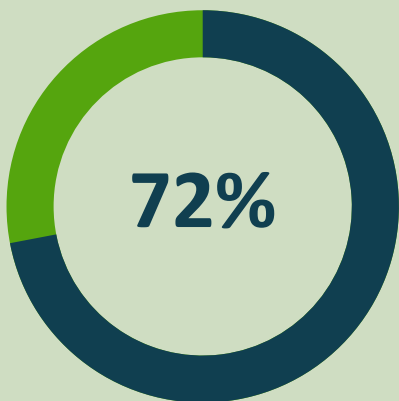


- Ja - 56%
- Nein - 16%
- Vielleicht - 28%

ERWARTET WERDEN BEDEUTENDE GESCHÄFTSVERÄNDERUNGEN

56%

der deutschen Kraftstoffhändler erwarten, dass ihr Geschäftsmodell innerhalb des nächsten Jahrzehnts grundlegend verändert werden muss (Q8). Weitere 28 % sind sich unsicher, was die Notwendigkeit einer szenariobasierten Übergangsplanung unterstreicht.



72%

HINDERNISSE FÜR DIE TECHNOLOGIEEINFÜHRUNG

der deutschen Kraftstoffhändler erwarten erhebliche Auswirkungen der Regulierung auf ihr Geschäft (Q7) und sehen *die Regulierung und den politischen Rahmen* als größtes Hindernis für die Einführung neuer Technologien.

SCHULUNGSPRIORITÄTEN UND AUSBLICK

Deutsche Kraftstoffhändler wissen genau, was sie brauchen: Laut den Umfragen nannten 60 % die *digitale Transformation* und 52 % *alternative Kraftstoffe und Technologien* als ihre dringendsten Schulungsprioritäten (Q22, Q26). Bevorzugt werden flexible, halbtägige Module mit praxisnahen Fallstudien; 96 % der Befragten sind bereit, am inFUElencer-Programm teilzunehmen.



This work is licensed under a [Creative Commons Attribution 4.0 International License](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/).



Co-funded by
the European Union

Funded by the European Union. Views and opinions expressed are however those of the author(s) only and do not necessarily reflect those of the European Union or the European Education and Culture Executive Agency (EACEA). Neither the European Union nor EACEA can be held responsible for them.
Project No.: 2025-1-DE02-KA220-VET-000351659